

Absender Name, Vorname ..... Straße, Nr. .... PLZ, Ort .....	Eingangsvermerk/-stempel   Aktenzeichen Datum
---	---

## Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung von Verboten oder Beschränkungen in Trinkwasserschutzgebieten nach § 52 Abs. 1 Wasserhaushaltgesetz (WHG)

Sitz des Fachdienstes:

### 1. Antragsteller

Name	Vorname	Telefon (mit Vorwahl)
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Antragsteller ist Eigentümer des Grundstücks <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <small>(bei Abweichung des Antragstellers vom Grundstückseigentümer ist eine Verfügungsberechtigung als Anlage beizufügen)</small>		

### 2. Eigentümer

Name	Vorname	Telefon (mit Vorwahl)
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort

### 3. vom Vorhaben betroffene Grundstücke

Gemarkung	Flur-Nr.	Flurstück-Nr.
-----------	----------	---------------

### 4. Erläuterung:

Zweck des Vorhabens
Art und Umfang des Vorhabens
Zeitraum der Durchführung
weitere Angaben bei Bauvorhaben Eingriff in die Deckschicht (Unterkellerung, Streifenfundament, Stützpfilergründung u.a.):  Parkplätze: Verdichtung oder Versiegelung des Bodens:  konkrete Angaben zu geplanten Abwasserentsorgung (ggf. mit Entwässerungsplan):

weitere Angaben bei landwirtschaftlicher Nutzung:

Beweidung durch welche Tierart:

Anzahl der zu berücksichtigenden Großvieheinheiten:

Auswirkungen des Vorhabens auf Rechte Anderer:

Aussage, dass mit wassergefährdenden Stoffen nicht umgegangen bzw. keine Lagerung stattfinden wird:

**Folgende Anlagen sind dem Antrag beizufügen:**

- Übersichtslageplan **M 1:10.000 od. 1:25.000** mit eingetragenem Standort des Vorhabens,
- Flurkarte mit eingetragenem Standort des Vorhabens,
- ggf. Bauzeichnungen
- Zustimmung des Betreibers der Wasserfassung

**Der Wasserbehörde bleibt die Nachforderung zusätzlicher Unterlagen, welche für die Beurteilung des Vorhabens erforderlich sind, vorbehalten.**

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers